

Altersasyle = Asiles de vieillards

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pro Senectute : schweizerische Zeitschrift für Altersfürsorge, Alterspflege und Altersversicherung**

Band (Jahr): **1 (1923)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

partir pour gravir la route de La Tourne, tous les vieux bien calés, toutes les vieilles confortablement installées dans les belles machines prêtes à s'élaner à l'assaut de la montagne, l'un des conducteurs nous disait: „De les voir si heureux, on a tout autant de plaisir qu'eux . . . !“ Ml.

Altersasyle - Asiles de vieillards

Die **C. L. Allemann-Stiftung** bedeutet den zweiten großen Schritt, welcher dieses Jahr im Kanton Graubünden für das Alter getan worden ist. Der erste Schritt war der Ankauf des Bades Rothenbrunnen durch den Großen Rat zu einem Heim für die bisher in der großen Anstalt Realta nicht in wünschbarer Weise versorgten alten Leute. Sie werden sich in Rothenbrunnen wohler fühlen und so bedeutete der Großratsbeschluß trotz aller gemachten Einwendungen einen Fortschritt. Den zweiten Schritt für das Alter bildet der Ankauf des Rigahauses in Chur samt dem ganzen dazu gehörenden großen Grundstück zur Errichtung eines Altersheims für Pensionäre, d. h. für solche alleinstehende alte Leute, welche ein Kostgeld entrichten können.

Ein solches Altersheim war schon seit Jahren das Projekt der kantonalen Gemeinnützigen Gesellschaft, ohne daß es bisher gelang, dasselbe zu verwirklichen. Nun hat der im letzten Herbst verstorbene bündnerische Wohltäter C. L. A l l e m a n n - W a s s a l i in seinem Testament ein Legat von Fr. 100,000 für ein Altersheim in Chur eingesetzt und seine Kinder haben den Willen ihres Vaters geehrt und gekrönt durch Schenkung einer weitem Summe von Fr. 100,000 für diesen Zweck. So konnte das Rigahaus erworben werden als monumentum aere perennius tatkräftiger Heimat- und Vaterlandsliebe einer im Auslande lebenden Bündner Familie. Zu der Summe von Fr. 200,000 haben die gleichen Wohltäter noch einen Fonds von Fr. 50,000 gefügt, dessen Zinsen einzelnen alten Leuten im Heim zugute kommen sollen. So wollte es denn das Jahr 1923 besonders gut mit dem alleinstehenden Alter im Bündnerland. Möge die neue Stiftung ein immer neuer Segen, eine immer neue Quelle werden friedlichen Abendsonnenscheins „Für das Alter!“

Nach Pfarrer P. Walser im „Freien Rhätier“ vom 13. Aug.